



**Dorothee Schiwy**  
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München  
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Süd  
Vorsitzender des BA 18  
Herrn Sebastian Weisenburger  
Friedenstr. 40  
81660 München

30.03.2021

**Gesundheitsschutz für alle Menschen: Kostenfreie Masken und gute Information;  
Antrag SPD**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01783 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18 –  
Untergiesing – Harlaching vom 23.02.2021

Sehr geehrter Herr Weisenburger,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,  
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

In dem Antrag wird die Landeshauptstadt München aufgefordert, zum einen die Ausweitung  
des Zuschusses für Mehrbedarfe zur Anschaffung von medizinischen Masken auf  
Empfänger\*innen von Wohngeld zu prüfen und zum anderen die Öffentlichkeit über das  
richtige Tragen von diesen Masken und den sicheren Umgang mit ihnen zu informieren.

Die Landeshauptstadt München hat bereits dafür Sorge getragen, dass nicht nur  
hilfebedürftige Bürger\*innen kostenlose FFP2-Masken erhalten, indem sie verfügt hat, dass  
Menschen mit niedrigem Einkommen und damit auch Wohngeldberechtigte fünf kostenlose  
FFP2-Masken in einem Sozialbürgerhaus oder in einem Alten- und Service-Zentrum abholen  
können (<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Sozialreferat/Aktuelles/Verteilung-der-FFP2-Schutzmasken-an-bed-rftige-M-nchner-B-rger-innen.html>).

Ausführlich behandelt wurde das Thema FFP2-Masken auch in der Vorlage für die  
Vollversammlung des Stadtrats vom 27.01.2021 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02562). Der  
Beschluss findet sich auf der Homepage der Landeshauptstadt München unter [www.ris-  
muenchen.de/RII/RII/ris\\_vorlagen\\_dokumente.jsp?risid=6438413](http://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_vorlagen_dokumente.jsp?risid=6438413).

Die Bewilligung eines Zuschusses für coronabedingte Mehrbedarfe für Wohngeldberechtigte sieht der Gesetzgeber leider nicht vor.

Zum Thema Nutzung und Pflege von FFP2-Masken sind im Internet unter <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtinfos/Presse-Service/Presse-Archiv/2021/FFP2-Masken-im-oeffentlichen-Nahverkehr-und-beim-Einkaufen-.html> bereits ausführliche Informationen des Münchner Gesundheitsreferats veröffentlicht. Weitere Gebrauchshinweise findet man in der Broschüre „Wiederverwendung von FFP2-Masken für den Privatgebrauch“ der Fachhochschule Münster und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, auf die von der oben genannten Seite verlinkt wird.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 01783 des Bezirksausschusses des 18. Stadtbezirkes vom 23.02.2021 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin